

Sicherheitsdatenblatt

bito 2K Bodenbeschichtung W 411 Komponente A

Gemäß 1907/2006/EG

Stand: 03/2015

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname	bito 2K Bodenbeschichtung W 411 Komponente A
Verwendung	Härter
Hersteller/Lieferant	bito Aktiengesellschaft Bielefelder Straße 6 10709 Berlin
Telefon	030. 860 05 0
Fax	030. 860 05 299
Mail	info@bito-ag.de
Web	www.bito-ag.de
Notrufnummer	Giftnotruf Berlin Telefon: 030. 306 867 00

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008	Not classified as hazardous according to EU/1272/2008
Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG	Dieses Gemisch ist gemäß Richtlinie 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Punkt 16
Kennzeichnungselemente Gefahrenpiktogramme	Keine Angabe
Signalwort	Keins
Gefahrenhinweise	enthält Diethylentriamin EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung	Keine Angabe
Zusätzliche Angaben	Keine Angabe
Sonstige Gefahren	Keine Information verfügbar

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoffe Dieses Produkt ist ein Gemisch. Angaben zur Gesundheit basieren auf seinen Bestandteilen.

Gemische

Chemische Bezeichnung	Diethylentriamin
CAS-Nr.	111-40-0
EG-Nr.	203-865-4
Gewichtsprozent	< 1
Einstufung (67/548)	Xn; R21/22, C; R34, R43
Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Acute Tox. 4 (H302), Acute Tox. 4 (H312), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1 (H317)
REACH-Nr.	Keine Daten verfügbar
Chemische Bezeichnung	Butyldiglykol
CAS-Nr.	112-34-5
EG-Nr.	203-961-6
Gewichtsprozent	< 1
Einstufung (67/548)	Xi; R36
Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Eye Irrit. 2 (H319)
REACH-Nr.	01-2119475104-44-XXXX
Chemische Bezeichnung	N-Methylpyrrolidon
CAS-Nr.	872-50-4
EG-Nr.	212-828-1
Gewichtsprozent	< 0.1
Einstufung (67/548)	Xi; R36/37/38, Repr.Cat.2; R61
Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Skin Irrit. 2 (H315), Eye Irrit. 2 (H319), Repr. 1B (H360D), STOT SE 3 (H335)
REACH-Nr.	01-2119472430-46-XXXX

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Punkt 16

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Punkt 16

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen
Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen

Einatmen

An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Falls verfügbar milde Seife verwenden. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Verschlucken	Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Wichtigste Symptome: Keine Information verfügbar.

Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel Geeignete Löschmittel	Wassersprühnebel, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind	Wasservollstrahl.
Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen
Hinweise für die Brandbekämpfung	Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Umweltschutzmaßnahmen	Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung Reinigungsverfahren	Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Punkt 13). Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen
Verweis auf andere Abschnitte	Siehe Punkt 12 für weitere Informationen.

7. Handhabung und Lagerung

Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren.
Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Frost schützen.

Spezifische Endverwendungszwecke Bestimmte Verwendung(en)

Siehe technisches Merkblatt.

Expositionsszenario

Keine Information verfügbar.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter Expositionsgrenzwerte

Diethylentriamin 111-40-0
Germany: Keine Angabe

Butyldiglykol 112-34-5
Germany: TWA: 10 ppm TWA: 67 mg/m³

N-Methylpyrrolidon 872-50-4
Germany: TWA: 20 ppm TWA: 82 mg/m³

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration
STEL: Kurzzeitgrenzwert
LLV: Level Limit Value
STV: Short Term Value

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

Keine Information verfügbar

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Keine Information verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition Technische Schutzmaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung Augen-/ Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Gummi- oder Plastikhandschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Haut- und Körperschutz	Schutzhandschuhe/-kleidung tragen.
Atemschutz	Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung Atemschutz mit NIOSH/MSHA-Zulassung tragen. Der Atemschutz muss gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften bereitgestellt werden.
Hygienemaßnahmen	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	pigmentiert
Geruch	charakteristisch
pH-Wert	> 7
Siedepunkt (°C)/Siedebereich	> 100 °C / 212 °F
Flammpunkt (°C)	> 100 °C / 212 °F
Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar
Explosionsgefahr	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck (kPa) bei 20 °C	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Nicht zutreffend
Relative Dichte	Nicht zutreffend
Löslichkeit (in Wasser)	Löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Nicht zutreffend
Viskosität, kinematisch	Nicht zutreffend
Explosionsgefahr	Nicht zutreffend
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht zutreffend
Sonstige Angaben	
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)	2004/42/IIA(j)(140)<140(A+B)
Dichte (g/cm³)	ca. 1.2 g/cm³ (20 °C)

Schüttdichte	Nicht zutreffend
Schmelzpunkt (°C)/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Angabe

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Gefährliche Polymerisation: Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Gefährliche Reaktionen: Exotherme Reaktion. Amine und Alkohole verursachen exotherme Reaktionen.
Zu vermeidende Bedingungen	Direkte Hitzeeinwirkung.
Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlendioxid (CO ₂), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO _x), dichter, schwarzer Rauch.

11. Angaben zur Toxikologie

Angaben zu toxikologischen Wirkungen Akute Toxizität Produktinformation

Einatmen	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.
Augenkontakt	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.
Hautkontakt	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.
Verschlucken	Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.
Information über Bestandteile Chronische Toxizität	Keine Information verfügbar
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Keine Information verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Keine Information verfügbar
Keimzell-Mutagenität	Keine Information verfügbar
Reproduktionstoxizität	Keine Information verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Keine Information verfügbar.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition	Keine Information verfügbar.
Aspirationsgefahr	Keine Information verfügbar.
Karzinogenität	Keine Information verfügbar.

12. Angaben zur Ökologie

Toxizität Ökotoxische Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Chemische Bezeichnung	Diethylentriamin
Toxizität gegenüber Algen	EC50: 72 h Pseudokirchneriella subcapitata 1164 mg/L EC50: 96 h Pseudokirchneriella subcapitata 345.6 mg/L EC50: 96 h Desmodesmus subspicatus 592 mg/L
Toxizität gegenüber Fischen	LC50: 96 h Poecilia reticulata 248 mg/L static LC50: 96 h Poecilia reticulata 1014 mg/L semi-static
Toxizität gegenüber Daphnien	EC50: 48 h Daphnia magna 16 mg/L
Chemische Bezeichnung	Butyldiglykol
Toxizität gegenüber Algen	EC50: 96 h Desmodesmus subspicatus 100 mg/L
Toxizität gegenüber Fischen	LC50: 96 h Lepomis macrochirus 1300 mg/L static
Toxizität gegenüber Daphnien	EC50: 48 h Daphnia magna 100 mg/L
Chemische Bezeichnung	N-Methylpyrrolidon
Toxizität gegenüber Algen	EC50: 72 h Desmodesmus subspicatus 500 mg/L
Toxizität gegenüber Fischen	LC50: 96 h Lepomis macrochirus 832 mg/L static LC50: 96 h Pimephales promelas 1072 mg/L static
Toxizität gegenüber Daphnien	LC50: 96 h Poecilia reticulata 1400 mg/L static EC50: 48 h Daphnia magna 4897 mg/L

Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Information verfügbar.
Bioakkumulationspotenzial	Keine Information verfügbar.
Andere schädliche Wirkungen	Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Sonstige Angaben

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ADR nicht reguliert

IMDG nicht reguliert

IATA nicht reguliert

15. Vorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Bestimmungen Deutschland WGK-Einstufung Denmark - MAL Factor

WGK: 2 - wassergefährdend (Selbsteinstufung)
Nicht bestimmt

Chemische Bezeichnung
Diethylentriamin
Butyldiglykol
N-Methylpyrrolidon

French RG number
RG 49,RG 49bis
RG 84
RG 84

Internationale Bestandsverzeichnisse

TSCA -
EINECS/ELINCS -
DSL -
PICCS -
ENCS -
China -
AICS -
KECL -

Legende

TSCA - United States Toxic Substances Control Act Section 8(b) Inventory - Verzeichnis nach §8(b) des Gesetzes zur Minderung toxischer Stoffe (TSCA) der USA
 EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
 DSL/NDL - Canadian Domestic Substances List/Non-Domestic Substances List - Kanadisches Chemikalienverzeichnis Inland/Ausland
 PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances
 ENCS - Japan Existing and New Chemical Substances - Japanisches Verzeichnis chemischer Alt- und Neustoffe
 IECSC - China Inventory of Existing Chemical Substances
 AICS - Australischer Warenbestand der chemischen Substanzen
 KECL - Korean Existing and Evaluated Chemical Substances - Südkoreanisches Chemikalienverzeichnis
 „-“ - Unbekannt. Nicht eingetragen.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Information verfügbar

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

R34 - Verursacht Verätzungen
 R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
 R36 - Reizt die Augen
 R61 - Kann das Kind im Mutterleib schädigen
 R21/22 - Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken
 R36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
 H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
 H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H315 - Verursacht Hautreizungen
 H360D - Kann das Kind im Mutterleib schädigen
 H335 - Kann die Atemwege reizen

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008/EC

Haftungsausschluss

Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.